

# Schulinfo Nr. 06

März 2023



## *Liebe Eltern,*

der Frühling kommt schwankend und taumelnd, aber er kommt. Frühling bedeutet an einer WABS (sogenannte **Weiterführende AllgemeinBildende Schule**) mit gymnasialer Oberstufe, dass sich nicht nur die Knospen an den Pflanzen, sondern vor allem die Prüfungen entfalten. Das bedeutet für Ihre Söhne und Töchter Lerndruck und für das Kollegium Korrekturdruck. Somit sind wir hier eine kleine aber exklusive Gemeinschaft, die ihr Schicksal selbst gewählt hat. 😊

### **SchILf – Schulinterne Lehrkräftefortbildung am 30.03.2023**

Am 30.03. gehen wir intern in Klausur und die Türen bleiben für alle Schülerinnen und Schüler geschlossen. Es geht an diesem Tag um die Umsetzung der Zielvereinbarung Nr. 1 mit dem Staatlichen Schulamt: Digitalisierung und Nutzung digitaler Angebote zur Förderung der sprachlichen und mathematischen Kompetenzen. Wir nutzen diesen Tag um in Kleingruppen tiefer und im gegenseitigen Austausch in die Nutzung der Cloud und der elektronischen Peripherie in den Klassenzimmern weiter einzutauchen. Dies soll uns einen Austausch an Kenntnissen und Erfahrungen untereinander ermöglichen. Durch die Arbeit in Kleingruppen haben wir die Möglichkeit der sofortigen praktischen Umsetzung.

### **Ü7-Verfahren 2023**

Die Anmeldungen für unsere Schule sind in diesem Jahr sehr reichhaltig und wir stehen, nachdem letztes Jahr durch das intransparente Aufnahmeverfahren am Ende eine Klasse wegbrach, derzeit bei einer stabilen Fünf-Zügigkeit. Auch in diesem Jahr ist das Aufnahmeverfahren wieder fragwürdig, wir sind aber bemüht, sofort hinter allen Änderungen unmittelbar Klärung herbeizuführen und es dadurch hoffentlich kalkulierbarer zu machen. Die Aufnahme ist allerdings noch nicht beendet und das Schulamt hat uns aufgrund der Anmeldesituation auf 7-Zügigkeit hochgesetzt. Es zeichnet sich unter den derzeitigen berechneten Zügen die Bildung von zwei Spanisch- und drei Französisch-Klassen ab. Ich würde mich freuen, wenn wir durch einen 6. Zug auch wieder eine Russisch-Klasse eröffnen können. Schule ist ein Abbild von gesellschaftlichen Prozessen und natürlich haben die Einbrüche im Verhältnis zu Russland Auswirkungen auf die Sprachwahl!

### **Gremien und Versammlungen**

Ihrem zugesendeten Terminkalender können Sie entnehmen, dass natürlich verschiedene Runden tagen, von denen ich hier einige herausgreifen möchte: Am 29.03. lädt der Förderverein zur Mitgliederversammlung, für die er sich eine rege Teilnahme erhofft. Am 31.05. tagt die Schulkonferenz. Es kann sein, dass dies eine Besetzungskonferenz für die Wahl „stellvertretende/r Schulleiter/in“ wird. Am 26.06. folgt die nächste Lehrkräfte-Konferenz und insgesamt etliche interne Konferenzen rund um Abitur- und Zeugnisvergabe.

### **Zielvereinbarung Sprachkompetenz**

Sprache ist und bleibt der Schlüssel von allem. Wer selbst zu wenig Sprache zur Verfügung hat, versteht weniger und kann sich weniger mitteilen. Wir arbeiten bereits nach großen Sprachkonzepten. Derzeit erarbeiten wir im Rahmen unserer Zielvereinbarung Nr. 2 mit dem Staatlichen Schulamt, wie wir mit ganz simplen aber wirkungsvollen Methoden die Sprache im Unterricht weiter fördern können. Sie als Eltern sind in diesem Zusammenhang sehr wichtig. Daher geht Ihnen zu diesem Thema nochmals ein gesondertes Schreiben zu.

# Schulinfo Nr. 06

März 2023



## Die Versorgung mit Lehrkräften

Der deutschlandweite Mangel an Fach- und Lehrkräften macht vor unserer Region nicht halt – im Gegenteil: Der ländliche Raum hat deutlich größere Probleme an Lehrkräfte zu bekommen. Auch haben wir keine Universität in der Nähe, die entsprechend ausbildet. Lassen Sie es mich auf den Punkt bringen: Deutschland ist es gewohnt gewesen, für Probleme einfach Geld in die Hand zu nehmen – ein paar Milliarden hier, 100 Milliarden dort... Wenn es jedoch an Menschen fehlt, die die Panzer bauen, die die Alten und Kranken pflegen, die Straßen instandsetzen oder die Ihre Söhne und Töchter ausbilden, dann ist noch so viel Geld wirkungslos. Die Politik der Vergangenheit offenbart sich nun immer deutlicher in allen Lebensbereichen. Zurück zu unserer Schule! Nach Ostern haben wir in der Summe während des Jahres durch Krankheit, Ruhestand und Schwangerschaft 4 Lehrkräfte verloren und werden diese nicht nachbesetzen können. Das sind ca. 100 Stunden, die uns in der Versorgung fehlen. Dazu kommen Erkrankungen oder Exkursionen die zusätzlich das Loch an Stunden vergrößern: Uns fehlen in einer Woche manchmal 200 Lehrkräfte-Stunden. Wir müssen abgestuft Einschnitte vornehmen: Der Unterricht in der Oberstufe sowie in den 10. Klassen muss wegen sämtlicher Prüfungen vollständig stattfinden. In den 7. und 8. Klassen haben wir im vertretbaren Rahmen so gekürzt, dass Ihren Kindern nichts entgeht – wir konzentrieren uns in den gekürzten Fächern stärker auf die Kompetenzen als auf den Zuwachs an abrufbarem Wissen. Wie Sie weiter oben beim Ü7-Verfahren lesen konnten, werden wir im nächsten Schuljahr deutlich mehr Schülerinnen und Schüler haben. Natürlich werden auch neue Lehrkräfte über das Schulamt eingestellt und uns zugeführt. Aber die Bewerbungen tröpfeln nur dahin. Wir fahren auf Sicht und werden immer versuchen, was in unserer kreativen Macht steht, um Ihren Kindern unter den sich weiter verschärfenden Rahmenbedingungen eine bestmögliche Bildung angedeihen zu lassen.

## Neues Hausmeister-Team

Nach der Verabschiedung von Herrn Lüpker in den wohlverdienten Ruhestand bleibt natürlich Herr Weber weiterhin bei uns. Ihm zur Seite folgte nun ganz neu Herr Budach. Schon die ersten Wochen zeigen: Wir haben da ein Team, mit dem wir sehr zufrieden sein können!

## Prüfungen

In den 8. Klassen ist Vera 8 von Ihren Kindern absolviert worden, es folgen im Mai die Orientierungsarbeiten. In den 10. Klassen starten mit dem Ende der Osterferien die Prüfungen in De, Ma und En und natürlich beginnt das Abitur, das sich bis zum Sommer hinzieht – Sie sehen im Schulkalender die vielen in rötlichen Tönen gehaltenen Bereiche. Wir wünschen Ihren Söhnen und Töchtern für alle Hürden, dass sie erfolgreich genommen werden!

Ich weise an dieser Stelle bereits darauf hin, dass es einige zusätzliche Informationen zu verschiedenen Themen im Sommerhalbjahr für Sie geben wird, die mir als Schulleiter sehr dringlich sind: Sprachbildung, Mediennutzung und das Thema Rauschmittel – ich sehe nie weg und ich brauche Sie mit im Boot!

Ich sende Ihnen im Namen des gesamten Kollegiums beste Wünsche und eine schöne Osterzeit!  
Herzliche Grüße

René Marschall